

34. BundesDrogenKongress

Transkulturalität ist mehr als muttersprachliche Kompetenz!

Maria Shestakova und Michael Koletzki
(Fachstelle Sucht DROBS Cloppenburg)

Viktoria Bardyschewa (Fulda)

GLIEDERUNG

1. Sucht und Migration
2. Zugangsbarrieren zum Suchthilfesystem
3. Transkulturelle Kompetenz
4. Erfahrungsberichte (transVer, KOSMOS & Exjuse)
5. Diskussion

1. SUCHT UND MIGRATION: PROBLEME

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE

KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

Sprachliche Barrieren

Angst

Verzweiflung

Vorurteile

Überforderung

Misstrauen

Missverstehen

Fehlende Informationen

Belastung

1. SUCHT UND MIGRATION: RESSOURCEN

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE

KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

Individuelle Bewältigungsstrategien

Familiennetzwerk

Alternative Behandlungsmöglichkeiten

Erfahrungen mit dem Neuanfang

2. ZUGANGSBARRIEREN

1. SUCHT UND MIGRATION
2. ZUGANGSBARRIEREN
3. TRANSKULTURELLE
KOMPETENZ
4. ERFAHRUNGSBERICHTE
5. DISKUSSION



<http://www.nicolasbordas.fr/wp-content/uploads/2011/01/empathie.gif>

2. ZUGANGSBARRIEREN: BETROFFENE

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE
KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

- ✓ Sprachbarriere
- ✓ Unwissen
- ✓ Unsicherheit
- ✓ negative Erfahrung
- ✓ Vorurteile
- ✓ Position
- ✓ Persönliche Eigenschaften
- ✓ Gender
- ✓

2. ZUGANGSBARRIEREN: MITARBEITER

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE
KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

- ✓ Sprachbarriere
- ✓ Unwissen
- ✓ Unsicherheit
- ✓ negative Erfahrung
- ✓ Vorurteile
- ✓ Position
- ✓ Persönliche Eigenschaften
- ✓ Gender
- ✓

3. TRANSKULTURELLE KOMPETENZ

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE
KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

- Hinterfragen des fremden Verhaltens
- Erfassen und Begreifen der fremden Lebenssituationen, Konzepte der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns

4. ERFAHRUNGSBERICHT PROJEKT

„transVer- transkulturelle Versorgung von
Suchtkranken“



- Transkulturelle Öffnung (Organisation)
- Transkulturelle Öffnung (Person)

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE

KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

4. ERFAHRUNGSBERICHT: transVer

Transkulturelle Öffnung (Organisation)

- 1. SUCHT UND MIGRATION
- 2. ZUGANGSBARRIEREN
- 3. TRANSKULTURELLE
KOMPETENZ
- 4. ERFAHRUNGSBERICHTE
- 5. DISKUSSION

Konzept

Maßnahmen

Personal-
entwicklung

Vernetzung

Öffentlichkeits-
arbeit

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

4. ERFAHRUNGSBERICHT: transVer

Transkulturelle Öffnung (Person)

Erfahrung

Reflexion

Supervision

Fortbildung

Haltung

1. SUCHT UND MIGRATION

2. ZUGANGSBARRIEREN

3. TRANSKULTURELLE

KOMPETENZ

4. ERFAHRUNGSBERICHTE

5. DISKUSSION

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kontakt

Michael Koletzki

Maria Shestakova

Fachstelle Sucht DROBS Cloppenburg

Eschstr. 31 a

49661 Cloppenburg

Tel. 04471-46 86

E-Mail: clp@parlos.de

www.palros.de

www.transver-sucht.de

Diskussion

Welche Unterschiede in meinem Verhalten kann ich beobachten, wenn ich mit Migranten / Nicht-Migranten zu tun habe?

Erinnern Sie sich an einen „Migranten-Fall“ und betrachten diesen Fall aus ressourcenorientierter Sicht. Was wären seine/ ihre Ressourcen?

Welche Zugangsbarrieren für Menschen mit Migrationshintergrund hat meine Einrichtung? Was sind die Maßnahmen zum Abbau von Zugangsbarrieren?

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Большое спасибо за
внимание!**